

Gästebucharchiv

Willkommen im Gästebuch der Gemeinde Gießhübel im Adlergebirge (15.2.2003 - 7.7.2009)

Datum: 06.07.2009 um 15:13:43

email: thea.frank@web.de

Name: Thea Frank

Inhalt der Mitteilung: Liebe Besucher unserer Dokumentation über Gießhübel i.A., das ist der letzte Eintrag in dieses Gästebuch. Es wird hiermit geschlossen. Ein neues Gästebuch wurde eröffnet. Thea Frank, Redaktion

Datum: 06.07.2009 um 13:04:58

email: hjkoppe@arcor.de

Name: Helga Koppe

Inhalt der Mitteilung: Guten Tag, Frau Frank! Ich bin erfreut wegen der schnellen Antwort. Die mitgeteilten Fakten stimmen nicht mit meinen Erinnerungen überein. Der Hermann Barthel war 1945 ca.78 Jahre alt und Schneidermeister. Seine Tochter Vera heiratete 1925. Es handelt sich demnach um einen Ort im jetzigen Polen ördlich des Isergebirges mit Namen Gieshübel. Darüber steht nichts im Internet. Mit freundlichen Grüßen Helga Koppe

Datum: 21.06.2009 um 21:05:38

email: hjkoppe@arcor.de

Name: Koppe, Helga

Inhalt der Mitteilung: Danke für die Informationen. Lebte bis 1945 etwa der Schneider Hermann Barthel in Gießhübel? Er, seine Ehefrau und die Tochter Vera gelten für unsere Familie seit Kriegsende als vermißt. Wo erfahre ich mehr?

Datum: 08.06.2009 um 16:52:18

email: auerschimer@web.de

Name: schmidty

Inhalt der Mitteilung: Zur Zeit gibt es bei ebay einen Bierdeckel der Brauerei Oskar Migula aus Gießhübel zu versteigern oder vor kurzem einen Geschäftsbrief der Gießhübeler Firma Radetzky sowie Firma Michel aus Deschney. Der Deckel steht zur Zeit bei 8,50 Euro plus Versand. Woher tauchen diese Sachen plötzlich und gut erhalten auf? Vielleicht weiß jemand eine Antwort?

Datum: 17.03.2009 um 19:50:09

email: hartmutlux@t-online.de

Name: Hartmut Lux

Inhalt der Mitteilung: Ich freue mich sehr, das diese Internetseite weiter ausgebaut wird. Ein Besuch auf dieser Webseite lohnt sich immer, um an gute Informationen über Gießhübel und auch dem Adlergebirge zu kommen. Herzliche Grüße Hartmut Lux

Datum: 21.08.2008 um 04:05:48

email: zimnewody@gmail.com

Name: Maciek Hawrylak

Inhalt der Mitteilung: Ich wohne in POlen in Zimne Wody in einziegen Haus in diese Dorf - alte Schule.Diese Dorf ist auf der andere seite von Olesnica in gemeinde Lewin Klodzki. Gerade mache ich selber ein Projekt ueber unsere Region www.zimnewody.pl aber zu erst nur in polnische sprache. Ich kann sehr gut deutsch und einiege massen englisch. mein tel.nr. 0048 697 452459

Datum: 18.07.2008 um 13:56:31

email: dorobetz@freenet.de

Name: Betz,Erna geb.Linke UG 72

Inhalt der Mitteilung: Ich möchte mich bei Thea Frank recht herzlich bedanken, für die schöne Aufstellung aus unserer Gemeinde Gießhübel, auch im Namen meiner Geschwister Johann, Gretel und Dora. Wir wünschen Thea Frank noch viele gesunde Jahre und Gottes Sehnen, dass Sie noch lange die Arbeit ausführen kann.

Datum: 16.07.2008 um 16:16:55

email: rt.44@hotmail.de

Name: Reiner Tautz

Inhalt der Mitteilung: Weil ich mein Geburtshaus OG 118 im nächsten Jahr besuchen will, habe ich im Internet diese hervorragende Seite über Gießhübel gefunden. Zur Person: ich bin am 17.11.1944 geboren und der Sohn von Maria Tautz geb. Schafranek, leider schon mit 49 Jahren in Halle an der Saale verstorben. Möglich das sich der eine oder andere Leser dieser Nachricht mal mit mir in Verbindung setzen möchte, ich würde mich sehr freuen Erinnerungen an die Heimat austauschen zu können. Ich wohne in 38312 Börßum, Niedersachsen. Gruß an alle Gießhübler

Datum: 30.04.2008 um 22:05:49

email: dr.siegfried-kluger@t-online.de

Name: Dr. med. Siegfried Kluger

Inhalt der Mitteilung: Thea Frank wird 75 Jahre !!! Liebe Thea, herzlichen Glückwunsch zu Deinem Geburtstag. Die Gießhübler Heimatgemeinde und die jungen und alten Adlergebirgler haben Dir viel zu verdanken. Auch in NRW bist Du geschätzt und beliebt. Bleibe weiterhin froh und fit! Liebe Grüße Deine Kluger-Sippe aus Stuttgart

Datum: 27.03.2008 um 12:10:26

email: horst.wondrejz@gmx.de

Name: Horst Wondrejz

Inhalt der Mitteilung: Heute habe ich mir seit langer Zeit erneut die Internetseiten von Gießhübel, dem Heimatort meines verstorben Vaters, Franz Wondrejz, angesehen. Ich war erstaunt, welch Dokumentenschatz hier zusammengetragen wurde. Hier kann man gezielt und einfach vielfältige Informationen erhalten und abrufen. Herzlichen Dank an alle die diese Infos zusammengetragen und in dieser Weise aufbereitet haben. Der Bekenntnisgeneration sind sie eine wertvolle Info-Quelle. Es grüßt Horst Wondrejz (Sohn des ehemaligen Heimatbetreuers Franz Wondrejz, Jahrgang 1952)

Datum: 22.03.2008 um 23:04:37

email: hepier01@aol.com

Name: Heinz

Inhalt der Mitteilung: Der Name MIGULA ist mit Giesshuebel verbunden. Vor ein paar Jahren lernte ich Andreas Migula kennen. Es stellte sich heraus, daß wir den gleichen Stammbaum der Migulas entspringen. Eine Familienzusammenführung nach langerm, langer Zeit. Auf meiner Homepage zum kleinen Ort PEILAU in Schlesien können Sie den Stammbaum einsehen. Meine Vorfahren entstammen dem linken Baumabschnittm Oskar Migula, der Brauereibesitzer in Giesshübel dem linken Baumabschnitt. H. Pieper, Warendorf

Datum: 02.01.2008 um 19:57:29

email: iggel1@web.de

Name: Enrico Kluge

Inhalt der Mitteilung: Hallo, ich bin der Enkel von Erwin Pohl. Mein Großvater hat nie etwas über seine Herkunft gesagt, selbst meine Mutter hat nur andeutungsweise gewusst wo er herkommt. Ich habe dann letztens den Ortsnamen Gießhäübel auf einem Foto gelesen und gleich im Internet nachgesehen. Dank der wunderbaren Website weiss ich jetzt wo mein Großvater herkommt. Da ich mich im allgemeinen für Geschichte interessiere und desto mehr für die Geschichte m einer Familie , werde ich bestimmt mal nach Gießhübel fahren und mir den Heimatort meines Großvaters

ansehen.

Datum: 24.12.2007 um 10:56:25

email: dr.siegfried-kluger@t-online.de

Name: Dr. med. Siegfried Kluger

Inhalt der Mitteilung: Gesegnete Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr allen Gießhüblern.

Datum: 08.11.2007 um 18:18:48

email: veit.reinhard@t-online.de

Name: Reinhard Veit

Inhalt der Mitteilung: Hallo Herr Scholz, danke für Ihr email, schreibe Ihnen in Kürze. Gruß Reinhard Veit

Datum: 07.10.2007 um 22:10:26

email: lu.mach@centrum.cz

Name: Lukaš Mach

Inhalt der Mitteilung: Guten tag.Ich wohne in Olesnice und ich kufe ein Haus.Diese Haus hat numer 17 alte numer ist 23m.Es ist alte haus von antonin ctvrtecka er liegt unter Hauptplatz bei Bach.Jetzt habe ich viele Arbeit mit rekonstruktion.Bitte schreibe mir jemand etvas.Bitte entschuldung mch ich bin czech und ich sprache Deutsch zu klein.Lukas Mach Olkešnice v Orlických horách

Datum: 21.09.2007 um 09:20:45

email: kugu1@gmx.de

Name: Dr. Kurt Meyer

Inhalt der Mitteilung: Ich suche Angaben zum Namen Gusebel und ähnlichen Formen aus dem Raum Regensburg für die Zeit um 1500. Hintergrund: Suche nach Verwandtschaft von Johann Gusebel, genannt Longicampianus aus Burglengenfeld, ca. 1495 -- 1529 Meyer

Datum: 02.08.2007 um 22:01:29

email: kppischel@aol.com

Name: peter pischel

Inhalt der Mitteilung: hallo,meine großeltern und mein vater stammen aus rampusch.leider gibt es keine bilder und informationen über den ort.das elternhaus steht noch. gruß peter

Datum: 06.07.2007 um 17:23:04

email: ankeywyskupaitis@compuserve.de

Name: Anke Wyskupaitis

Inhalt der Mitteilung: Guten Tag, heute wollte ich wieder einmal in den alten Gießhübler Geschichten lesen, zu denen auch mein Großvater, Josef Wondrejz (Bleichseffla), seiner Zeit seinen Beitrag geleistet hat. Ich habe vor einigen Jahren diese handschriftlichen Notizen abgeschrieben und sie Thea Frank für diese Seite zur Verfügung gestellt. Doch nun musste ich feststellen, dass in der Rubrik Chroniken und Zeitzeugen hinter dem Link Geschichte und Geschichten aus Gießhübel (J.Wondrejz) ein Beitrag von Herrn Alois Kossek über Gießhübel 1918 bis 1945 steht. Wo ist denn der ursprüngliche Beitrag geblieben? Über eine Antwort freut sich Ihre Anke Wyskupaitis

Datum: 05.06.2007 um 00:04:04

email: ralf.hellfritsch@t-online.de

Name: Ralf Hellfritsch

Inhalt der Mitteilung: Durch Zufall habe ich in einen Antiquariat in Prag ein altes Buch gefunden, das früher einmal einen Bewohner (Rudolf Tschernitschek) aus Unter-Gießhübel, Adlergebirge gehört hat und der es evtl. unter widrigen Umständen abgeben mußte. In diesem Zusammenhang bin ich auf Ihre Internetseite gestossen, da mich die Stadt und sein ehemaliger Eigentümer interessiert hat. Ich möchte Ihnen zu den sehr informativen Internetseiten gratulieren, denn Sie tragen dazu bei, alte Traditionen und Geschichten zu bewahren.

Datum: 14.05.2007 um 02:52:24

email: dkapfer5@aol.com

Name: Doris Kapfer

Inhalt der Mitteilung: Ich habe mit sehr großem Interesse Ihre Seite gelesen. Mein Vater Adolf Meier ist in Pollom, Gieshübel 1933 geboren lebte mit seinen Eltern Franz Meier, Ehefrau Rosa, geb. Schramm und 4 (später 3) Brüdern dort. Meine Geschwister und ich waren auch schon einige Male da, um uns die Heimat des Vaters anzusehen. Inzwischen sind fast alle Verwandten dieser Generation verstorben und wir wissen leider nichts über die Vorfahren und wo sie lebten. Falls jemand etwas darüber weiß sind wir für jede Information dankbar. MfG D.Kapfer

Datum: 13.01.2007 um 17:10:53

email: egon.hopfenzitz@n.zgs.de

Name: Egon Hopfenzitz

Inhalt der Mitteilung: Ich bin beeindruckt von den Aktivitäten der kath. Kirchengemeinde in Leonberg und erstaunt, daß es den Ort Giesshübel wirklich gab bzw noch gibt. Mit Grüße an Herr Kluger Egon Hopfenzitz Kirchengemeinderat St.Eberhard in Stuttgart

Datum: 12.12.2006 um 20:46:42

email: timjan.sch@t-online.de

Name: Scharff "Nico" Claus

Inhalt der Mitteilung: Bin sehr froh, diese tolle HOME entdeckt zu haben. Stamme aus Bad Reinerz und bin jedes Jahr dort - in diesem Jahr sogar zum 2. Mal. Kann nicht genug von der Grafschaft bekommen. In naher Zukunft mehr! Gruss aus Paderborn.

Datum: 24.11.2006 um 20:40:39

email: elektro-fried@t-online.de

Name: Fried Stwrtetschka

Inhalt der Mitteilung: Heute haben wir mit Inge Ellenmann ein wenig auf der schönen Seite gestöbert. Herzliche Grüße!

Datum: 04.11.2006 um 10:21:42

email: veit.reinhard@t-online.de

Name: Reinhard Veit

Inhalt der Mitteilung: Grüß Gott zusammen, wollte nur mitteilen, das ich es als 1961 in München geborener auch toll finde das es so ein Forum über die Heimat meines Vaters gibt, Viele Grüße an Thea Frank und Ihre Helfer. Reinhard Veit (Gerber Veit)

Datum: 15.05.2006 um 10:16:36

email: info@vlekcihalka.cz

Name: **Michal Spänel**

Inhalt der Mitteilung: Guten Tag, Haben Sie noch solche Informationen über die Schnappe. Jetzt heißt es Chata Eihalka und wir wollen eine neue Schnappe History machen. Danke schon

Datum: 13.05.2006 um 17:21:12

email: pohl.h@vol.at

Name: Pohl Helmut

Inhalt der Mitteilung: Zuerst herzlichen Glückwunsch an Herrn Helmut Kluger. Seine Webseiten sind eine hoch interessante Fundgrube. Meine Vorfahren stammen aus dem Raum Gießhübel. Leider komme ich bei der Nachforschung meiner Ahnen Franz Pohl (geb. 17..) verh. mit Tilgner Marie, Jarosch Josef (geb. 17..) verh. mit Henzel Theresia, Brettschneider Anton (geb. 18..) verh. mit Seidel Katharina nicht weiter. Für jede Info wäre ich dankbar. Liebe Grüße an alle Besucher dieses Gästebuchs. Helmut Pohl, Feldkirch, Österreich

Datum: 29.04.2006 um 11:59:51

email: Piogram@autograf.pl

Name: Peter

Inhalt der Mitteilung: Habe eine Frage: Kann mir jemand etwas über ein Denkmal (ungefähr "Zwölf Apostel" genannt), welches bei den Hainwiesen bei Reinerz, an dem Giesshübelweg stand? Es wurde von einem Hoffmann aus Gießhübel gewidmet.

Datum: 23.01.2006 um 16:25:35

email: birgitkossek@aol.com

Name: Birgit Kossek

Inhalt der Mitteilung: Nachdem ich Späneshauber meinen Nachnamen bei Google eintippte, fand ich zu meiner aller-aller-größten Freude diese Seite mit einer Veröffentlichung und Würdigung meines Opas! Sie können sich gar nicht vorstellen, wie sehr ich mich darüber freue! Ich bin das einzige Kind des ältesten Sohnes Gerhard und mittlerweile 46 Jahre alt. Mein Opa Alois starb kurz vor meiner Geburt. Er hatte sich so auf mich gefreut... Leider starb auch mein Vater sehr jung (1966), er war Alois wohl in vielem sehr ähnlich.. Ich denke beinahe täglich an die beiden und an ihr viel zu kurzes Leben und um wie vieles anders mein eigenes Verlaufen wäre, wenn ich Opa und Papa an meiner Seite gehabt hätte. Durch die Erzählungen meiner Großmutter Hedwig und ihrer Schwester Marie Ascherl, bei denen ich mehr als die Hälfte meiner Kindheit verbrachte, blieben mein Großvater und Gießhübel in unserer Familie gegenwärtig. Ich denke an alle, die im Guten an meine Familie denken. Einen herzlichen Gruß, Birgit Kossek

Datum: 28.12.2005 um 10:46:16

email: franzegon83@yahoo.de

Name: Franz Kluger

Inhalt der Mitteilung: Allen Besuchern dieses Gästebuchs ein gesegnetes Neues Jahr, Gesundheit und Freude

Datum: 17.11.2005 um 16:10:45

email: karsten.klar@arcor.de

Name: Karsten Klar

Inhalt der Mitteilung: Seit einiger Zeit beschäftige ich mich schon mit der Ahnenforschung unserer Familie. Alles deutet darauf hin, dass unsere Ahnen aus Gießhübel stammen. Da ich öfter auf den Namen "Klar" in Verbindung mit Gießhübel gestoßen bin, wäre ich für Informationen sehr dankbar und vielleicht Kontakt zu anderen "Ahnenforschern", bei denen ein "Klar" im Stammbaum auftaucht. Vielen Dank für diese schöne Seite! Viele Grüße Karsten Klar

Datum: 24.10.2005 um 19:47:44

email: anett.huttenlocher@web.de

Name: Anett Huttenlocher

Inhalt der
Mitteilung:

Vielen Dank

Datum: 31.08.2005 um 21:57:56

email: vlkebrle@centrum.cz

Name: Vladimir Kebrle

Inhalt der Mitteilung: Sehr Geehrte Damen und Herren, ich lebe in der Stadt Wildenschwert (Usti nad Orlici) unter dem Adlergebirge, derer nächste unmittelbare Umgebung machen schon das Landeskroner Ländchen vom Osten, dann ein Zipfel des Grulicher Ländchens und natürlich das Adlergebirge, unsere GEMEINSAME Heimat, wi IHRE, als auch unsere. In unserer ganzen Familie interessieren wir uns um die historische Wahrheit (was auch Grund ist, warum ich auf diese Seiten gekommen bin) um die Leuten, die diesen Stück Landes seit vielen Jahrhunderten ausgebaut haben...Denn dieses Land bleibt ihre Erbe, Erbe der arbeitsliebenden uns schöpferischen Leuten, was zu ehren ist für alle mentalgesunde Leute beliebiger Muttersprache. Uns gefällt ein sehr schönes Lied, das Staadlalied...Und da muss ich ehrlich sagen, man gibt dort viele Wörter im Dialekt, die wir nicht verstehen, wenn auch fühlend, was sie singend sin - und damit bitte ich schön - Sie können uns beraten, wo sich ein damit vebundene Enzyklopedie oder Wörterbuch zu finden ist... Wenn Freizeit, über die schönen Wiesen, durch Ihr Giesshübel, über die Deschnei nach Kronstadt, Bärnwald, Batzdorf sowie auch durch die endlich geöffnete Staatsgrenze auch über das Benachbarte Habelschwerter Gebirge, von Marienthal nach Bad Langenau, von Langenbrück nach Bad Reinerz... Mit herzlichen Grüßen VI.K.

Datum: 09.06.2005 um 00:04:50

email: j._jarosch@web.de

Name: Josef Jarosch

Inhalt der Mitteilung: An: jarosch@aon.at Hallo, Herr Jarosch! Mein Name ist ebenfalls Jarosch. Bin am 20.03.1942 geboren. Mein Vater hieß Franz und ist im Krieg vermisst. Meine Mutter hieß Anna, geb. Rotzmann. Ich war schon mehrmals in Gießhübel und habe auch Frau Thea Frank anlässlich eines Treffen schon kennengelernt. Die Web-Seite ist sehr angenehm. Deshalb auch von mir ein herzliches Dankeschön an Frau Thea Frank und Herr Helmut Kluger. Sollten Sie Interesse haben, ob wir vielleicht die gleichen Vorfahren haben, dann würde ich mich über eine E-mail oder eine andere Nachricht sehr freuen. Hier meine Adresse: Josef Jarosch Steinberg 2 08141 Reinsdorf OT Vielau j._jarosch@web.de Herzliche Grüße Josef Jarosch 08.06.2005

Datum: 18.04.2005 um 06:29:42

email: jan@karasek.us

Name: Jan Karasek

Inhalt der Mitteilung: Herr Kluger, viele Grusse aus Denver, Colorado. Endlich sind wir Zuhause. Wegen einem Schneesturm konnten wir Cancun fur noch einen extra Tag nich verlassen. Also ein Schneesturm in Denver, nich in Cancun. Seit dem Ruckerkh haben wir die ganze Zeit gearbeitet. Ihre Web seite über Giesshubel is ein Schatz, Ich muss die Seite mehr studieren. Es ist eine Arbeit von echten Liebe zum Land and Geschichte, einen echten Respekt für die ehemalige generationen . Ich mochte mehr darüber sagen, nur mein Deutsch ist jezt sehr schwach . Vielleicht kan Ich Ihnen auf English schreiben ??? Jedenfalls, Ihre e mail adresse mochte Ich auch haben. Mit herzlichen Grussen, Dr. Jan Karasek, Denver, Colorado. P.S. Aber nur eine kleine Idee : Die Kartoffeln waren aus der Neuen Welt, nach Europa nur nach dem Jahre 1500 eingeführt " Die Menschen lebten hauptsächlich vom Bäume fällen, der Jagd, sowie der Herstellung von Schindeln, Holztellern und Löffeln. Auf den Feldern wurden Lein, Hafer und Kartoffeln angebaut."

Datum: 02.03.2005 um 13:52:29

email: Graflmmobilien@gmx.de

Name: Familie Graf

Inhalt der Mitteilung: Sehr geehrter Herr Kluger, ich bin wirklich begeistert und beeindruckt über Ihre Arbeit zum Thema Gießhübel und das Adlergebirge. Ich kann nur im Ansatz ahnen, wie viel Arbeit und vor allem wie viel Zeit Sie investiert haben

müssen, um all diese Informationen, Bilder und Berichte zusammenzutragen. Ich hoffe für Sie und Ihre Familie, dass Ihnen das Leben alle Zeit der Welt schenkt, um dass bei bester Gesundheit Ihre Schaffenskraft uneingeschränkt ist. Mit freundlichen Grüßen Familie Graf.

Datum: 13.02.2005 um 16:04:55

email: Eschmoranz@aol.com

Name: Eckhard Schmoranz

Inhalt der Mitteilung: Mit Begeisterung habe ich nun 4 Sunden "in Gießhübel verbracht", dem Ort durch welchen ich in den letzten Kriegsjahren als 10jähriger Bub mit den Eltern auf dem Weg zum Geburtsort meines Vaters (Wendelin) nach Deschnei, gewandert bin. Oft machten wir eine Pause bei einem nahen Verwandten, der glaube ich dort Bürgermeister war; ich konnte bisher aber nichts über ihn finden. Mit heimatlichen Grüßen, Eckhard Schmoranz, München

Datum: 24.01.2005 um 20:09:53

email: jarosch@aon.at

Name: Jarosch Robert

Inhalt der Mitteilung: Bei der Suche nach meinen Ahnen aus Gießhübel und Pollom machte ich mit Ihrer Web-Seite angenehmst Bekanntschaft. Die umfangreichen, vermutlich in jahrzehntelanger akribischer Kleinarbeit gesammelten Daten und Informationen in schöner übersichtlicher Form haben mich begeistert. In beeindruckender Weise wird das Schicksal von Land und Leute veranschaulicht. Ich kann Ihnen Frau Thea Frank und Herr Helmut Kluger dazu nur gratulieren.

Datum: 18.12.2004 um 17:46:59

email: webmaster@sudetendeutsche-cham.de

Name: Bernhard Siegl

Inhalt der Mitteilung: Im Namen der Sudetendeutschen Landsmannschaft, Kreisgruppe Cham wünsche ich Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2005. Ihr Bernhard Siegl

Datum: 04.12.2004 um 13:09:13

email: pfarre.hleich@utanet.at

Name: Pfr. Richard Jindra

Inhalt der Mitteilung: Ich habe mehr eine Anfrage. Ich habe im Pfarrhof auf dem Boden Krippenfiguren, die aus dem Adlergebirge stammen sollen. Leider fehlt die hl. Familie. Ich möchte gerne das ergänzen. Können Sie mir Adressen vermitteln, wo ich solche Figuren bekommen. Meine Figuren sind ca. 10 cm groß. Vielen Dank und Gruß Pfr. GR Richard Jindra

Datum: 08.11.2004 um 15:37:44

email: isolde.herold@vr-web.de

Name: Isolde Herold

Inhalt der Mitteilung: Lieber Unbekannter! Bin heute zufällig auf Ihre Seite gestoßen. Teilen Sie mir doch bitte mit, ob es sich hier um den Ort Gießhübel in der Nähe von Olmütz handelt. Wir eine Nachricht wäre ich Ihnen sehr dankbar! Gruss Isolde Herold Schriftführerin d. SL-Ortsgr. Wemding

Datum: 14.09.2004 um 11:26:25

email: ogiessuebel@intersport-giessuebel.de

Name: Oliver Gießübel

Inhalt der Mitteilung: Durch die Ähnlichkeit mit meinem Nachnamen bin ich auf Ihre hübsche Website gestoßen, in der Hoffnung, etwas über die Bedeutung oder Herkunft meines Namens zu erfahren. Die letzten vier Generationen der Gießübel

stammen aus Unterfranken, über die zeit vorher weiß ich nichts. Für Anregungen bin ich dankbar!

Datum: 01.09.2004 um 01:46:14

email: latasca@prodigy.net.mx

Name: Kurt Bergmann

Inhalt der Mitteilung: Duch ein E-mail von Frau Thea Frank kam ich auf diese wunderbar gestaltete W-Seite. Als gebürtiger Grulicher (1938) bin ich immer auf der Suche in die Vergangenheit, da ich bei der Aussiedlung gerade 7 Jahre alt war. Meinen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg Kurt Bergmann

Datum: 25.06.2004 um 21:02:09

email: christine.schulta@smlo.de

Name: Christine Schulta

Inhalt der Mitteilung: Ich lese gerade von Gudrun Pausewang die Rotwengel Saga und suchte noch ein bißchen mehr Informationen über das Leben im Adlergebirge gestern und heute. (Ich wußte bis dahin nicht mal, dass es ein Adlergebirge gibt). Welch ein Glück, dass ich diese informative und liebevoll gestaltete Homepage gefunden habe.Die habe ich in Favoriten aufgenommen und werde noch öfter schmökern. Mit einem freundlichen Gruß Christine Schulta

Datum: 08.06.2004 um 18:22:46

email: Lothar@Branse.com

Name: Lothar Branse

Inhalt der Mitteilung: Für mich, einen geborenen und mit acht Jahren ausgewiesenen Gießhübler, ist es sehr interessant auf diesem Wege so umfangreich informiert zu werden. Es ist ein regelrechtes Nachschlagewerk über die Heimat. Danke für all die Mühe! Herzliche Grüße.

Datum: 30.04.2004 um 10:01:38

email: LindeKuger@t-online.de

Name: Siglinde Kuger

Inhalt der Mitteilung: Ich besuche am 5.5. zusammen mit meiner Mutter, die aus Pollom stammt, Olesnice und freue mich schon darauf.

Datum: 07.04.2004 um 22:12:04

email: www.dr.e.pilz@web.de

Name: Dr. Erwin Pilz

Inhalt der Mitteilung: Dieses ist ein sehr wertvoller Beitrag zur Geschichte unseres Oberen Adlergebirges.Die dargestellten persönlichen Erlebnisse lassen die Ereignisse einprägsam und wirkungsvoll erscheinen E.Pilz

Datum: 07.03.2004 um 16:11:36

email: Susi.Brunthaler@gmx.net

Name: Susanne Brunthaler

Inhalt der Mitteilung: Eine schöne und informative Seite. Ich weiß seit einem Jahr, daß ich sorbischer Abstammung bin. Ein weiter Weg, soviel Wissen über die Lausitz zusammenzutragen. Viele Grüße

Datum: 08.02.2004 um 00:55:19

email: KlausWernerMeyer@web.de

Name: Klaus Werner Meyer

Inhalt der Mitteilung: Guten Tag, meinen Respekt und Anerkennung für diese umfangreiche präzise Dokumentation. Sie umfaßt alle wichtigen Gesichtspunkte des Lebens in einer Gemeinschaft von Anfang an. Den Bewohnern von Gießhübel ist damit ein Denkmal gesetzt, dessen Aussagekraft weit über steinerne Zeugen hinausgeht. Ihre Namen und Taten bleiben. Ich würde mir wünschen, daß es von jedem Ort, aus dem Deutsche in die spätere Bundesrepublik kamen, ähnlich umfangreiche und wissenschaftlich exakte Internetaufzeichnungen gäbe und daß hierfür die nötigen, relativ geringen Mittel bereitgestellt würden. Klaus Werner Meyer, Esens

Datum: 21.12.2003 um 12:59:00

email: marmonju@web.de

Name: Martin Juergens

Inhalt der Mitteilung: Sehr fleißige und ausführliche Recherchen für diese Web-Seite.

Datum: 30.09.2003 um 08:57:05

email: plha@gmx.at

Name: Stefan Plha

Inhalt der Mitteilung: Grüß Gott! Meine Vorfahren väterlicherseits stammen aus Linsdorf im Adlergebirge. Wir waren auch schon zweimal dort und haben den Friedhof besucht, leider verfällt er zusehends, aber es sind noch etliche deutsche Grabsteine vorhanden. Das Dorf selber ist sehr gepflegt. Gedenket der Toten der Heimat!

Datum: 27.09.2003 um 20:39:17

email: welschhufe@web.de

Name: Dr.Freitag

Inhalt der Mitteilung: Mit großem Interesse habe ich in der mit viel Liebe und Mühe gestalteten Web-Seite über Gießhübel und das Adlergebirge gelesen. Aus Deschnei stammen die Eltern meiner Frau. Vergangene Woche habe ich mit meinem Schwiegervater seine alte Heimat besucht. Vieles liegt dort noch im Argen, aber es tut sich etwas in der Vergangenheitsbewältigung der Tschechen! Auf der Suche nach den Ahnen meiner Frau finden sich auch die Namen Schier und Liebich in Ihrem Stammbaum. Gibt es dazu noch nähere Daten? Über eine Antwort würde ich mich freuen. Herzliche Grüße Dr.J.Freitag

Datum: 19.05.2003 um 00:10:15

email: office@sudetenland.at

Name: Webmaster

Inhalt der Mitteilung: Zusätzlich zur Internetseite der Sudetendeutschen Landsmannschaft in Österreich steht auch ein Linkverzeichnis(-katalog) unter <http://www.sudetenland.at> bereit. Mittels dieses Linkverzeichnisses kann auf verschiedene Sudetendeutsche Seiten im World Wide Web, auf Seiten anderer Landsmannschaften und Heimatvertriebenenverbände und -organisationen und die Seiten diverser Internationaler Organisationen, NGO's, Parteien etc. zugegriffen werden.

Datum: 19.05.2003 um 00:09:33

email: webmaster@sudeten.at

Name: Webmaster

Inhalt der Mitteilung: Neue Internetseite der Sudetendeutschen Landsmannschaft in Österreich (SLÖ) Seit dem 12. April 2003 präsentiert sich die Sudetendeutsche Landsmannschaft in Österreich mit einem neu gestalteten Internetauftritt <http://www.sudeten.at>. Mitgliedern und der interessierten Öffentlichkeit werden mittels dieser Webseite Informationen über die Geschichte der Organisation, ihre Struktur, aktuelle Thematiken und Veranstaltungshinweise zur Verfügung gestellt. Auch auf historische Dokumente (wie z. B. die Benes-Dekrete), ein Archiv der Sudetendeutschen Pressedienste (SdP), alte Ansichtskarten und vieles mehr kann zugegriffen werden. Den Medien und anderen Interessierten wird zusätzlich - nach vorangegangener Registrierung -

Bildmaterial von der Vertreibung der Sudetendeutschen angeboten . Für Diskussionen und Anfragen zur Sudetendeutschen Landsmannschaft in Österreich dient das Forum, das in einen öffentlichen und internen Teil gegliedert ist. Der Internetauftritt der Sudetendeutschen Landsmannschaft ist auf Basis des Content-Management-Systems Weblication® CMS erstellt. Diese Systemsoftware wurde durch die Internetagentur chrisothek (www.chrisothek.de) vermittelt.

Datum: 10.05.2003 um 08:37:58

email: hartmutlux@freenet.de

Name: Hartmut Lux

Inhalt der Mitteilung: Auf meiner Homepage www.baernwald.de habe ich jetzt einen Spendenaufruf zum Erhalt der Kirche Maria-Himmelfahrt in Bärnwald eingerichtet.MfG.H.Lux

Datum: 09.05.2003 um 18:06:27

email: Heka.Wenzel@t-online.de

Name: karin Wenzel

Inhalt der Mitteilung: Liebe Adlergebirgler und Gießhübler, ich war schon oft auf dieser Seite, obwohl ich nicht zu den Vertrieben gehörte und die Thematik eher mit einem gewissen Abstand betrachtet habe. Mir gefällt aber die Sicht vieler, daß man mit Versuchen des gegenseitigen Verstehens an diese Thematik herangeht. Da ich das Glück hatte Thea Frank kennenzulernen, die maßgeblichen Anteil an dieser Homepage hat, konnte ich auch eine andere Sichtweise auf das Thema Vertreibung für mich herausarbeiten. Dafür möchte ich mich bei ihr und bei denen bedanken, die den Willen zum Verständnis haben und nicht die Konfrontation suchen. Macht weiter so, ich komme gewiß öfter wieder. Karin Wenzel Maghdeburg

Datum: 06.05.2003 um 21:45:55

email: HReinhardhuebner@aol.com

Name: Dr. Reinhard Hübner

Inhalt der Mitteilung: Was hier an Informationen über einen Heimatort zusammengetragen worden ist und in welcher gefälliger Weise es dargeboten wird, dürfte seinesgleichen in sudetendeutschen Internetseiten suchen.Hier wurde in mühevoller Arbeit Vorbildliches geleistet. Ich kann Sie hierzu nur herzlich beglückwünschen und der Gemeindebetreuerin von Gießhübel, Frau Thea Frank, wie auch dem Webmaster und allen Mitwirkenden Dank und Anerkennung für diese gelungene Präsentation aussprechen. Mit heimatlichen Grüßen Reinhard Hübner (Heimatkreisbetreuer des Grulicher Ländchens)

Datum: 19.04.2003 um 23:20:35

email: Anita_Brun@web.de

Name: Brun Anita Vera (geb. Hackauf)

Inhalt der Mitteilung: Sehr geehrter Herr Kluger, ich finde Ihre Seiten ganz,ganz toll. Ich bin zufällig darauf gestoßen,weil ich auf der Suche nach meinen Vorfahren bin, die Hackauf hießen und aus Schlesien stammen. In Ihrer Chronik habe ich etwas über eine Hackauf-Mühle gelesen und wollte deshalb nachfragen, ob sie mir vielleicht nähere Angaben darüber machen könnten. Vielen Dank für Ihre Mühe. Mit freundlichen Grüßen Anita Brun

Datum: 31.03.2003 um 18:53:51

email: scholz@dresden@web.de

Name: Harald

Inhalt der Mitteilung: liebe landsleute, ich bin a pollomer. ich finde die sache die ihr do gemacht hot sehe sehr gut. ich täte gerne mitmacha weil mich das mit der heimat schon immer sehr interessiert hot. tut mir doch amol bitte anschreiben. ich mechte iber polon und meine ahnen mehr wissa. es griest euch euer landsmann sculza honsa erwins suhn.

Datum: 25.03.2003 um 21:41:09

email: HKluger@aol.com

Name: H. Kluger

Inhalt der Mitteilung: Übersetzung des Eintrags von Carlos Niklitschek vom 24.3.2002: "Meine Vorfahren namens Klar sind im Jahr 1855 von Gießhübel nach Chile ausgewandert. Ich hatte keine Ahnung von dem Ort bevor ich mit Helmut Kluger Kontakt aufgenommen habe. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Thea Frank und Helmut für die sehr gute Arbeit der Internetseiten."

Datum: 24.03.2003 um 23:41:27

email: Brigitte@ruka.at

Name: Kaufmann Brigitte

Inhalt der Mitteilung: Durch die Filearbeit bin ich zufällig nach Gießhübel gekommen und „hängengeblieben“. Da wurde ich mit Historischem, Geographischem, Erzählungen und vielem mehr konfrontiert. Beim Lesen war ich mal fasziniert, mal überrascht, mal traurig und mal aufgebracht über die nahegebrachten Schicksale. Die mit viel Stil, Sorgfalt, Liebe und Mühe gestaltete Homepage verdient allergrößtes Lob und Anerkennung. Ein herzliches Dankeschön für die aufschlußreichen Informationen, Berichte, Fotos und Auszügen von alten und neuen Landkarten. Brigitte Kaufmann, Österreich

Datum: 24.03.2003 um 01:48:32

email: cniklits@manquehue.net

Name: Carlos Niklitschek

Inhalt der Mitteilung: Mis antepasados Niklitschek y Klar vinieron a Chile desde Gießhübel en 1855. Muy poco sabía de este pueblo antes de mis primeros contactos con Helmut Kluger. Agradezco ahora muy sinceramente a Thea Frank y a Helmut por el excelente trabajo que han realizado para regalarnos estas maravillosas páginas.

Datum: 20.03.2003 um 18:01:42

email: KGenz66321@aol.com

Name: Genz, Brigitta

Inhalt der Mitteilung: Mit großer historischer Sorgfalt und viel Liebe wurde mir durch diese Chronik mein Heimatort nahe gebracht. Ich möchte den beiden Verfassern auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön sagen. B. Genz geb. Pohner

Datum: 19.03.2003 um 20:58:11

email: ursula.marinaro@bluewin.ch

Name: Marinaro-Hartmann Ursula

Inhalt der Mitteilung: Ich habe Ihre Internetsite von meinem Vater, Franz Hartmann/1925, erhalten. Ich werde Seite um Seite mit ihm anschauen und danke euch ganz herzlich für die vielen geschichtlichen Sachen, die ihr zusammengetragen habt; fantastisch. Bitte grüsst Thea Franken ganz herzlich. Mein Vater hat sich über den Geburtstagsbrief ausserordentlich gefreut. Liebe Grüsse aus der Schweiz.

Datum: 17.03.2003 um 01:17:08

email: gerri36@t-online.de

Name: Gerhard Rieger

Inhalt der Mitteilung: Liebe Thea, ich habe noch deine CD von deiner Heimat mit den sehr interessanten Eintragungen, die so viel aus deiner Heimat enthalten. Ich habe ein ähnliches Schicksal erfahren, und dazu passen meine gereimte Zeilen mit vielen Grüßen bis bald ... Gerhard aus Düsseldorf Heimerinnerungen ! Schlesierland - mein Heimatland, für viele bist du unbekannt. Wo ich gelebt in Jugendtagen das kann ich ehrlich sagen: Am Oder - und am Neissestrand, dort war für mich ein schönes Land. Heut bin ich über siebzig jung. Geist und Körper sind noch in Schwung. In Gedanken bin ich in der Heimat weit und erinnere mich oft an die schöne Zeit. Ich lebte dort in Ruhe und Geborgenheit, es war einmal - im Herzen tut's mir leid. Gerhard Rieger 31.1.2002

Datum: 16.03.2003 um 11:43:50

email: mehldau@t-online.de

Name: Jochen Karl Mehldau

Inhalt der
Mitteilung: Das ist ja beachtlich, was hier an Daten und Informationen zusammengetragen wurde!

Datum: 11.03.2003 um 21:46:53

email: Klaus.Hornischer@EWETEL.net

Name: Klaus Hornischer

Inhalt der
Mitteilung: Sg Frau Frank ! Vielen Dank für Ihre e-mail. Ein erster Blick zeigt, daß die Neuauflage der Website spannende Lektüre bieten wird (wenn ich erst einmal meine "flat rate" zugeteilt bekommen habe). MfG Klaus Hornischer

Datum: 05.03.2003 um 20:05:55

email: hartmutlux@freenet.de

Name: Hartmut Lux

Inhalt der
Mitteilung: freue mich, das diese schöne WEB-Seite auch ein Gästebuch jetzt hat. Auch die Überarbeitung gefällt mir sehr sehr gut. Über einen Besuch auf der Homepage von www.baernwald.de würde ich mich freuen. Viele Grüße
Hartmut Lux

Datum: 03.03.2003 um 21:23:32

email: KOSSEK-BURBACH@t-online.de

Name: Paul-Gerhard Kossek

Inhalt der
Mitteilung: Liebe Gestalter der Gießhübel homepage. Gerne blättere ich immer wieder in den Seiten des Ortes, aus dem meine Eltern und Großeltern stammen und den ich im vorletzten Herbst erstmals besuchen konnte und seitdem schätzen gelernt habe. Vielleicht melden sich ja mal nette Leute, die meine Eltern Friedrich und Margarete Kossek oder deren Geschwister kannten. Liebe Grüße aus dem Siegerland Paul-Gerhard Kossek und Familie

Datum: 01.03.2003 um 23:13:14

email: grunwald@jetzweb.de

Name: Günther Grunwald

Inhalt der
Mitteilung: Lieber Helmut, liebe Frau Frank, eine ausgezeichnete Leistung in Inhalt und Form ! Beste Grüße aus Gera

Datum: 23.02.2003 um 16:20:44

email: H.J.Daeneke@t-online.de

Name: Hans-Joachim Daeneke

Inhalt der
Mitteilung: Was ist "Gießhübel" ??? Für mich ist es ein unbekannter Ort... Für viele Menschen ist es die unvergessene Heimat. Was das ist, weiß man erst, wenn man sie verlassen mußte ! Deshalb ist diese "Homepage" für viele Menschen aus Gießhübel so unglaublich wertvoll, wenn sie diese Zeugnisse aus ihrem Ort lesen und z. Teil auch hören können. Aber auch für "Fremde" ist sie ein Teil unserer deutschen Geschichte, die in Vergessenheit geraten soll (!) Lob und Anerkennung müssen wir den beiden zollen, die in mühevoller, langwieriger Kleinarbeit diese vielen Beiträge zusammengetragen und in dieser modernen Form aufbereitet haben.

Datum: 23.02.2003 um 15:49:10

email: werner.hartig@web.de

Name: Werner Hartig

Inhalt der Mitteilung: Auf der Suche nach den Verwandten meines Onkels bin ich auf dieser Gießhübel-Homepage gelandet. Die hier sorgfältig zusammengetragenen und gut aufbereiteten Informationen bezüglich Menschen und Ortschaft waren dann der Ausgangspunkt für zahlreiche Telefonate und E-Mail Kontakten. Daß mein Onkel dadurch seine Cousine wieder fand ist wesentlich der tatkräftigen Mithilfe von Thea Frank und Helmut Kluger zu verdanken. Viele herzlichen Dank für diese individuelle Hilfe, genauso aber auch für die "Basis-Arbeit" an der Homepage, ohne die der Kontakt nie zustande gekommen wäre. Vielen Dank.

Datum: 23.02.2003 um 10:55:58

email: kai.riemer@web.de

Name: Kai Riemer

Inhalt der Mitteilung: Sehr informative Webseiten über das Leben im schönen Giesshübel. Auch die Ahnenforschung über Familie Kluger kommt nicht zu kurz. Weiter so!

Datum: 15.02.2003 um 13:46:49

email: baerbel.florian@web.de

Name: Florian Holub

Inhalt der Mitteilung: Lieber Helmut, weiter gutes Gelingen bei dem Aufbau und Erweiterung Deiner Homepage. Viele Grüße aus Jena sendet Dir Florian
